



2. September 2024

Gemeindeschwesterplus: positive Resonanz nicht nur von den Ratsuchenden

(ekö) Starke Mehrarbeit für die Entwicklung einer attraktiven und zeitgemäßen Seniorenarbeit in Mainz

Seit 2020 gibt es das Landesprogramm Gemeindeschwesterplus auch in der Landeshauptstadt Mainz. Mit Petra Studt nahm im Juli 2020 die erste Gemeindeschwesterplus die Tätigkeit auf. Seit 2023 sind mit 2,75 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) alle 15 Mainzer Stadtteile mit dem Landesprogramm Gemeindeschwesterplus abgedeckt. 1,5 VZÄ davon fördert das Land Rheinland-Pfalz. Vier Fachkräfte teilen sich diese Stellen und erfüllen die facettenreiche und hoch komplexe Kümmererfunktion - zwischen der klassischen offenen Seniorenarbeit, die viel Eigeninitiative erfordert, und dem Pflege-system, das vorrangig auf professionellen Versorgungsleistungen fußt.

Mit den bereits bestehenden und mit den 2023 neu entwickelten Projekten und Maßnahmen haben die Fachkräfte Gemeindeschwesterplus Teilhabemöglichkeiten in den Stadtteilen

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



geschaffen, um die Handlungsspielräume der dort lebenden Menschen zu erweitern und deren Selbstverantwortung und Eigeninitiative zu stärken. Die Erfahrungen der Fachkräfte waren auch 2023 unerlässlich für die Stadtverwaltung Mainz, um die Planung der sozialräumlichen Infrastruktur unter Berücksichtigung demografischer Veränderungen voran zu bringen und eine attraktive und zeitgemäße Seniorenarbeit zu entwickeln. Sozialdezernent Dr. Eckart Lensch: „Das Programm wird in Mainz durchweg sehr gut angenommen. Positive Resonanz kommt nicht nur von den Ratsuchenden selbst, sondern auch von Akteur:innen aus den Sozialräumen.“

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de